

Eine Funklotteriekarte, verwendet wie eine Bildpostkarte

Wird eine Funklotteriekarte zur Bildpostkarte, wenn sie ihrem Zweck als Funklotteriekarte nicht dienen kann? Diese Frage kann man sich bei der unten gezeigten Karte stellen, die im Juni bei Gärtner unter den Hammer kam.

Die Karte erfüllt alle Kriterien der Definition einer Bildpostkarte bis auf eines – sie erfüllt einen bestimmten Zweck. Sie trägt ein Bild, eine Abbildung der damaligen Stalinallee, „unterlegt“ mit einem politischen Spruch, aber den gab es auch auf den anderen Bildpostkarten. Den Zweck konnte sie nicht erfüllen, denn die Funklotteriesendung am 28. Mai 1952 fiel wegen Stromsperre ab 20.00 aus – zumindest in Dresden von wo aus die Karte abgeschickt werden sollte. Der politische Spruch „So schön werden wir ganz Deutschland erbauen“ geht also weit an der damaligen Wirklichkeit vorbei.



Da die Karte nutzlos geworden war, schickte der Absender sie „als Bildpostkarte“ von Dresden aus an einen Freund oder Bekannten, ebenfalls in Dresden.